

C. EINSTELLUNG DES ERFASSUNGSBEREICHS

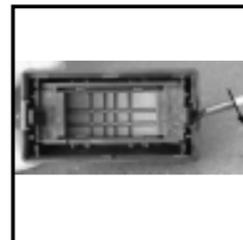


- Um den Erfassungsbereich gemäß Ihrem spezifischen Bedarf einzustellen, nutzen Sie die in der Sensorbox mitgelieferte Maske.
Der minimale Einstellbereich für eine Einbauhöhe von 2,2 m beträgt 0,5 m x 0,5 m.
- Um die Größe des Erfassungsbereichs anzupassen, schneiden Sie Segmente aus der Maske aus.
Hinweis :
1) Achten Sie darauf, nur vollständige Segmente auszuschneiden
2) Damit eine Erfassung stattfindet, muß mindestens ein Segment ausgeschnitten werden



Die Maske einfügen :

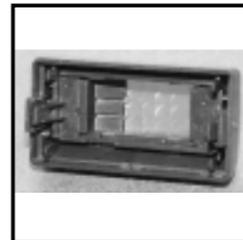
- Beim Einfügen der 2 Maskenhalterungen in den Sensordeckel achten Sie auf die Markierungsstifte
- Drücken Sie leicht auf die beiden Halterungen der Maske



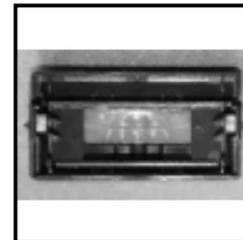
Die Maske entfernen :

- Den Schraubenzieher zwischen den Maskenhalterungen und der Halterung des Sensordeckels einführen
- Eine Hebelbewegung nach unten ausführen

ERFASSUNGSBEREICHE



ASYMMETRISCHER ERFASSUNGSBEREICH



VERRINGERTE TIEFE

ERFASSUNGSBEREICHE
Türschwelle

±10 cm				
KEINE ERFASSUNG				

ERFASSUNGSBEREICHE
Türschwelle

±10 cm				
				KEINE ERFASSUNG

FEHLERHAFT E ARBEITSWEISE

SYMPTOME	WHRSCHEINLICHE URSACHEN	KORREKTURMAßNAHMEN
Die Tür öffnet sich nicht oder das LED leuchtet nicht auf	Der Sensor hat keinen Stromanschluß	a. Überprüfen Sie die Stromversorgung b. Überprüfen Sie die Versorgungsspannung
Die Tür öffnet sich nicht oder das LED leuchtet auf	Der Anschluß des Relaisausgangs zum Türantrieb ist nicht in Ordnung	Die Anschlüsse prüfen
Die Tür öffnet sich, wenn keine Erfassung vorliegt, und schließt sich bei einer Erfassung	Die Funktionsweise des Relais ist nicht korrekt für Ihren Türantrieb	Wechseln Sie die Position des Dip-Schalters #2 aus
Die Größe des Erfassungsfeldes entspricht nicht Ihrem Bedarf	Die Maske wurde nicht korrekt ausgeschnitten	Nehmen Sie eine neue Maske und schneiden Sie ein oder mehrere Segmente entsprechend der gewünschten Größe des Erfassungsbereichs aus

FAAC



GEBRAUCHSANWEISUNG DES BFP 1



DIE FORTSCHRITTLICHSTE TECHNOLOGIE IMBEREICH DER SENSOREN MIT PASSIVEM INFRAROT

Für die nachstehenden Anwendungen ist der Sensor **BFP1** mit Passivinfrarot am besten geeignet :
- Öffnen von **kleinen oder mittelgroßen** Automatiktüren;

Dieses Produkt ist nicht zu empfehlen für Anwendungen mit breitem Erfassungsfeld oder Anwendungen, wo Einkaufswagen und Förderkarren erfaßt werden müssen; für diese Anwendungen empfehlen wir das BFR1-Sortiment.

TECHNISCHE DATEN

Technologie	Passivinfrarot mit Mikroprozessor	Standard-Relaisausgang (potentialfreier Wechselkontakt)
Optische Eigenschaften	Pyroelektrischer Sensor mit 4 Elementen, 15 Fresnel-Linsen mit vollständig unabhängigen Maskenmöglichkeiten max. 3m	
Einbauhöhe		<ul style="list-style-type: none"> max. Spannung an den Kontakten 60 V DC/ 42 V AC max. Strom an den Kontakten 1A (resistiv) maximale Unterbrechungsleistung 30W (DC) / 60 VA (AC)
Maximaler Erfassungsbereich bei 2,2m Höhe	2,5 m (B) x 1,5 m (T)	
Minimaler Erfassungsbereich bei 2,2m Höhe	0,5 m (B) x 0,5 m (T)	Manuelle Einstellungen
Erfassungsmodus	Bewegung	
Erfassungsgeschwindigkeit	0,1 bis 1,5 m/Sek.	<ul style="list-style-type: none"> Maß des Erfassungsbereiches (Maske) Empfindlichkeit (Dip-Schalter #1) Funktionsweise des Relais (Dip-Schalter #2) Haltezeit am Ausgang (Dip-Schalter #3)
LED-Anzeige	1 rotes LED	
Haltezeit	10 Sek.	Immunität
Haltezeit am Ausgang	0,5 Sek. oder 2 Sek.	
Reaktionszeit	< 200 ms	Elektromagnetische Verträglichkeit gemäß 89/336/EWG und deren Abänderungen
Versorgung	12 V DC -10% bis 24 V DC +30% 12 bis 24 V AC ±10%	
Netzfrequenz	50 bis 60 Hz	<ul style="list-style-type: none"> Farbe anthrazitgrau Gewicht 40g Maße 121mm (B) x 51mm (H) x 40mm (T)
Verbrauch	< 1 W	
Stecker	Abnehmbarer Stecker mit 5 Stiften	<ul style="list-style-type: none"> Schutzart IP54
Empfohlener Kabeldurchmesser	< 0,5 mm ²	
Kabellänge	2,5 m	
Temperaturbereich	von -30°C bis +55°C	

BESCHREIBUNG



Passivinfrarot-Sensor



Haube FSA für Montage an die Wand

RATSCHLÄGE ZUM EINBAU

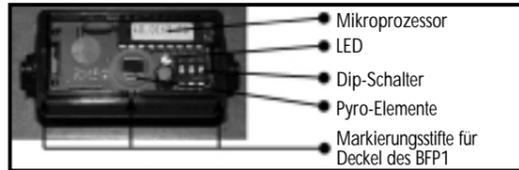


- Der Sensor muß solide befestigt werden, um Vibrationsprobleme zu vermeiden

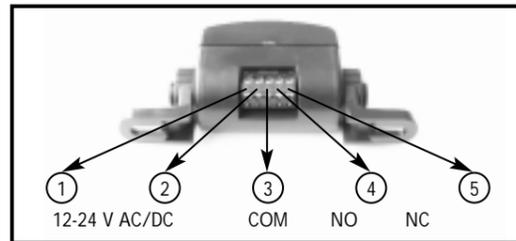
BESCHREIBUNG DES PRODUKTES UND DES SENSORS



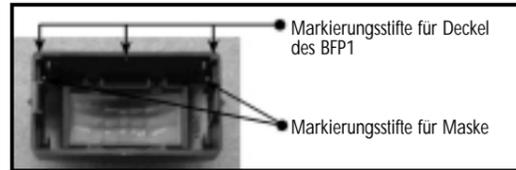
- Beschreibung des Produktes



- Beschreibung des Sensors

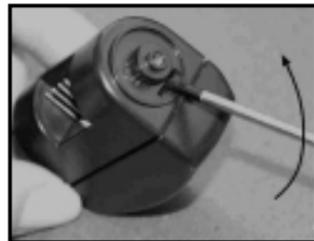


- Anschlüsse

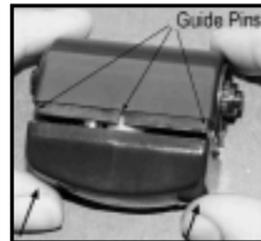


- Gehäusedeckel von innen

ÖFFNEN UND SCHLIEßEN DES SENSORS



- Verwenden Sie einen kleinen Schraubenzieher, um den Sensor zu öffnen
- Führen Sie den Schraubenzieher in die rechteckige Aussparung unter der Befestigungslochschiene ein
- Üben Sie einen Druck nach oben aus



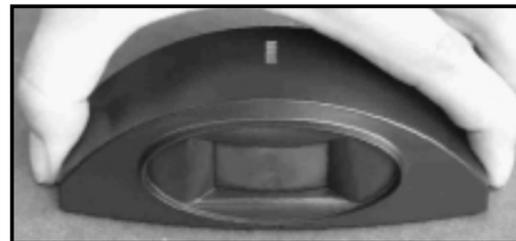
- Beim Einfügen der Deckelhalterung in den Sockel achten Sie bitte auf die Markierungsstifte
- Drücken Sie leicht auf die beiden Enden des Deckels

ÖFFNEN UND SCHLIEßEN DER HAUBE FSA

ÖFFNEN DER HAUBE FSA



- Entweder benutzen Sie einen kleinen Schraubenzieher, um den Deckel zu öffnen (Abbildung links)
- Oder Sie drücken gleichzeitig auf beide Seiten des Deckels der Haube (Abbildung rechts)
- Am Deckel eine Drehbewegung nach oben ausführen



SCHLIEßEN DER HAUBE FSA



- Die Unterseite des Deckels in die unteren Clips des Haubensockels einführen
- Oben auf dem Haubendeckel drücken

EINBAU DESSENSORS

A. MONTAGE DES BFP1



- Die Bohrschablone an der gewünschten Stelle auf der Wand kleben
- 2 Löcher für die Befestigung des Produktes sowie ein Loch für den Kabeldurchgang bohren
- Den FSA öffnen (wie auf der vorherigen Seite beschrieben)
- Auf dem Sockel einen Abdruck für den Kabeldurchgang schneiden
- Den Sensor anhand der 2 Schrauben auf dem Sockel des FSA befestigen
- Den Sensor an das Kabel anschließen
- Den FSA schließen (wie auf der vorherigen Seite beschrieben)

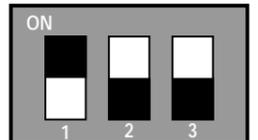
KONTROLL-LED

- Beim Unterspannungsetzen blinkt das LED einige Sekunden
- Sobald der Sensor eine Bewegung erfäßt, leuchtet das LED auf (sichtbar durch die Linse)

EINSTELLUNG DES SENSORS

A. EINSTELLUNGEN DER DIP-SCHALTER UND FUNKTIONSWEISE DES RELAIS-AUSGANGS

DIP-SCHALTER	ON	OFF	WERT AB WERK
1	Hohe Empfindlichkeit	Niedrige Empfindlichkeit (empfohlen für Montagehöhen < 2,2 m)	ON
2	Passiver Modus	Aktiver Modus	OFF
3	Haltezeit : 2 Sek.	Haltezeit : 0,5 Sek.	OFF



Das Relais weist folgende Konfigurationen auf :

	AKTIVER MODUS	PASSIVER MODUS
ERFASSUNG	COM (3) — NO (4) • NC (5)	COM (3) — NO (4) • NC (5)
KEINE ERFASSUNG	COM (3) — NO (4) • NC (5)	COM (3) — NO (4) • NC (5)

B. POSITION DES ERFASSUNGSBEREICHS

